Reiseablauf

Ablauf Wanderurlaub Montenegro Nationalparks

1. Tag: Anreise – Samstag

Im Laufe des Tages erfolgt die individuelle Anreise nach Dubrovnik (Kroatien). Sie werden von uns am Flughafen Dubrovnik abgeholt. Am Nachmittag geht es dann in die Berge. Über Bosnien-Herzegowina (Sie benötigen auch hier nur den Personalausweis) fahren wir (ca. 3 h) durch wunderbare Landschaften zu unserem ersten Ziel in der Nähe von Šavnik. Unser Quartier für die nächsten zwei Tage ist ein sogenanntes Eko Katun, das sind urige Berghütten inmitten der Natur. Fantastischer Sternenhimmel und rustikales Essen sind hier inklusive.

Übernachtung:

Bei Savnik: Ethno Village z.B: Nevidio oder ähnlich (in Mehrbett-Hütten)
www.ecovillagenevidio.com

2. Tag: Hoch hinaus – Sonntag

Heute geht es hoch hinauf – durch eine alpine Landschaft. Zunächst laufen wir entlang eines kleinen Gebirgsflusses. Dann geht es weiter durch Wälder, über Bergwiesen und entlang der schroffen Karstformationen, die für das Durmitor-Gebirge typisch sind. Die Wanderung endet auf ca. 1.800 m, auf einem der höchsten Pässe Montenegros. Von hier haben wir einen atemberaubenden Panoramablick auf die umliegenden Berge.

Übernachtung:

Bei Savnik: Ethno Village z.B: Nevidio oder ähnlich (in Mehrbett-Hütten)
www.ecovillagenevidio.com

Etappe des Tages:

- Gehzeit 5,5 Std.
- Aufstieg 850 Hm
- Abstieg 100 Hm

3. Tag: Bergseen im Nationalpark Durmitor – Montag

Am Morgen fahren wir nach Žabljak, das im Herzen des Durmitor Nationalparks liegt. Dieser ist der nördlichste Montenegros und gehört seit 1980 zum UNESCO-Weltnaturerbe. Was für die Schweizer die Alpen sind, ist für die Montenegriner das Durmitor-Gebirge. Hier befinden sich 18 Gletscherseen, von denen der Schwarze See (Crno Jezero) der bekannteste ist. In diesen drei Tagen werden wir die schönsten Ecken des Nationalparks erwandern. Wir starten von einem Hochplateau mit tollem Blick in Richtung der Gipfel und wandern zum Jablansee. Durch dichte Nadelwälder und über bunte Wiesen geht es weiter zum Schlangensee (Zminje Jezero). Je nach Jahreszeit blühen hier die verschiedensten Kräuter und Blumen: von Johanniskraut über Salbei, Königskerze, Fingerhut, Enzian und viele mehr. Von hier geht es weiter zum Barno See, einem kleineren, aber ebenso schönen Bergsee und weiter zurück nach Zabljak.

Übernachtung:

In Žabljak: einfache ca. 3 * Hotels wie Hotel Pavlovic oder Hotel Žabljak oder Hotel Polar Star

Etappe des Tages:

- Gehzeit 5 Std.
- Aufstieg 200 Hm
- Abstieg 400 Hm

4. Tag: Gipfelwanderung – Dienstag

Heute geht es in die höheren Lagen des Durmitor. Die Wanderung auf den Prutas (2.393 m) zählt hier zu den schönsten Bergtouren. Der markante Gipfel ragt mit seinen schräg geschichteten Felsplatten und grünen Grashängen malerisch aus der Landschaft hervor. Von oben eröffnet sich ein atemberaubendes 360°-Panorama über das Herz des Durmitor-Massivs. Von hier sehen wir unter anderem den Bobotov Kuk, mit 2.522 m der höchste Berg des Gebirges, und die Sušica-Schlucht.

Übernachtung:

In Žabljak: einfache ca. 3 * Hotels wie Hotel Pavlović oder Hotel Žabljak oder Hotel Polar Star

Etappe des Tages:

- Gehzeit 5-6 Std.
- Aufstieg 700 Hm
- Abstieg 700 Hm

5. Tag: Biogradska Nationalpark und Übernachtung bei Hirten – Mittwoch

Morgens brechen wir in Richtung Nationalpark Biogradska Gora auf. Unsere Wanderung führt uns durch mächtige Buchenwälder zum Biograder See. Dort machen wir Pause und steigen dann weiter auf eine urige Alm oberhalb des Sees auf. Dort erleben wir ursprüngliche montenegrinische Gastfreundschaft. Es erwartet uns eine einfache Unterkunft mit einem köstlichen Abendessen, das von der Chefin persönlich zubereitet wird. Der weite Sternenhimmel und die Einsamkeit der Berge sind einfach traumhaft.

Übernachtung:

Auf einer Alm bei Kolasin (keine Website, 2er-Belegung in urigen Holzhütten, Bettzeug steht zur Verfügung, geteiltes WC/Dusche). Das große Gepäck steht uns heute nicht zur Verfügung. Wir müssen vorher einpacken, was wir für eine Übernachtung benötigen

Etappe des Tages:

- Gehzeit 5,5 Std.
- Aufstieg 900 Hm
- Abstieg 100 Hm

6. Tag: Wanderung zum Zekova Glava – Donnerstag

Eine aussichtsreiche Wanderung führt uns auf einem Bergrücken bis zum Zekova Glava (2.122 m). Von hier schauen wir auf den Bergsee Pesica, wo wir später eine Rast machen. Im Hintergrund sehen wir den höchsten Gipfel des Bjelasica Gebirges. Der Crna Glava („Schwarzer Kopf“) misst 2.139 m. Weiter geht es bis zum Skizentrum Bjelasica. Hier werden wir abgeholt und in unser neues Domizil nach Kolasin gefahren.

Übernachtung:

In Kolasin: Hotel Brile www.hotels-me.net oder ähnlich

Etappe des Tages:

- Gehzeit 5 Std.
- Aufstieg 600 Hm
- Abstieg 450 Hm

7. Tag: Rundwanderung im Komovi Gebirge – Freitag

Am Morgen fahren wir zum Ausgangspunkt unserer heutigen Tour. Ziel ist das eindrucksvolle Komovi-Massiv, ein markanter Teil der Dinarischen Alpen, an der Grenze zu Albanien. Im Gegensatz zum sanfteren Bjelasica Gebirge zeigt sich das Komovi-Gebirge von seiner alpinen Seite: rau, wild und ursprünglich. Hier entspringen auch zwei bedeutende Flüsse der Region: die Tara und der Lim. Unsere Wanderung verläuft entlang eines herrlichen Panoramaweges, unter anderem über weitläufige Almen. Stets im Blick: die majestätischen Gipfel Ljevorcki Kom (2.453 m), Kucki Kom (2.487 m) und Vasojevicki Kom (2.460 m).
Wer mal etwas kürzertreten möchte, hat heute die Möglichkeit dazu. Man kann in Kolasin bleiben und spazieren gehen oder den Tag herrlich erholsam auf der Alm verbringen, die Start- und Endpunkt unserer Wanderung ist.

Übernachtung:

In Kolasin: Hotel Brile www.hotels-me.net oder ähnlich

Etappe des Tages:

- Gehzeit 4 Std.
- Aufstieg 400 Hm
- Abstieg 400 Hm

8. Tag: Das Kloster Moraca und der Mrtvica Canyon – Samstag

Heute geht es weiter in Richtung Süden. Unterwegs besichtigen wir das kleine, aber bedeutende orthodoxe Kloster Moraca. Anschließend unternehmen wir eine Wanderung entlang des türkis schimmernden Flusses Mrtvica im gleichnamigen Canyon bis zum „Tor der Wünsche“. Wer Lust hat, kann an diesem wunderschönen

Ort mit Blick auf den herrlichen Fluss verweilen. Die anderen laufen noch etwas den Fluss hinauf (je nach Wettersituation), bevor sie wieder zum „Tor der Wünsche“ kommen. Anschließend geht es zurück nach Kolasin.

Übernachtung:

In Kolasin: Hotel Brile www.hotels-me.net oder ähnlich

Etappe des Tages:

- Gehzeit 4 Std.
- Aufstieg 400 Hm
- Abstieg 400 Hm

9. Tag: Bahn- und Bootsfahrt, Lovcen NP & Bucht von Kotor – Sonntag

Am Morgen besteigen wir den Zug. Der Abschnitt der Bahnstrecke zwischen Kolasin und Podgorica zählt zu den spektakulärsten Bahnfahrten Europas. Gegen Mittag erreichen wir den Skutarisee, den größten See des Balkans. Bei einer Bootsfahrt durch das noch völlig intakte Ökosystem des Nationalparks werden wir seltene Tiere (über 300 verschiedene Vogelarten) und Pflanzen, kleine Inseln mit verlassenen Festungen und Kirchen entdecken können.
Am Nachmittag fahren wir weiter in den Lovćen-Nationalpark. Ob vom Skutarisee, von Herceg Novi oder von den Bergen des Nordens: Die Gipfel sind von überall zu sehen. Steil steigen seine Felsen aus dem Adriatischen Meer. Auf dem Gipfel des Jezerski Vrh (1.657 m) steht das Mausoleum von Petar II. Petrovic Njegos, dem berühmtesten montenegrinischen Herrscher. Wir genießen den Blick über Montenegro bis nach Kroatien, Bosnien und bei gutem Wetter sogar bis zur italienischen Küste.
Anschließend geht es weiter zu unserer letzten Station, in die Bucht von Kotor. Bei einem gemeinsamen Abendessen verabschieden wir uns von unserem Guide.

Übernachtung:

In der Bucht von Kotor: Hotel Babilon
www.apartments-babilon.montenegrohotel24.com oder ähnlich

10. Tag: Adriaküste – Montag

Die Reise klingt mit einem Tag Erholung in der Bucht von Kotor aus. Sie können baden gehen, eine Bootsfahrt durch die herrliche Bucht unternehmen und die Altstadt von Kotor besuchen (UNESCO-Weltkulturerbe). Unsere Agentur vor Ort ist Ihnen gern bei der Organisation einer Bootstour behilflich.

Übernachtung:

In der Bucht von Kotor: Hotel Babilon
www.apartments-babilon.montenegrohotel24.com oder ähnlich

11. Tag: Abreise – Dienstag

Am Morgen heißt es, Abschied nehmen. Wenn Sie noch etwas länger in der Region verweilen wollen, stehen wir Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite.
Passend zu den Rückflügen findet gegen Mittag ein Transfer zum Flughafen Dubrovnik statt (Ankunft am Flughafen frühestens 11:00 Uhr, also Abflüge ab frühestens 13:00 Uhr).

Hinweis zu den Wanderungen in Montenegro

Wir wandern in den Bergen auf bis zu 2.000 m Höhe. Sollte es die Wettersituation erfordern, werden wir die Wanderungen entsprechend anpassen, um die Sicherheit aller zu gewährleisten.

Ihre Unterkünfte

Während der Montenegro Wanderreise übernachten wir in kleineren, einfachen Hotels, aber auch in sogenannten Katuns. Das sind kleine Camps mit Holzhütten in abgelegenen Gegenden. Hier, inmitten der Natur, genießen wir am Feuer das einfache, bodenständige lokale Essen, dazu den guten montenegrinischen Wein und natürlich auch den fantastischen Sternenhimmel fernab der Zivilisation.

Leistungen

Leistungen

- ab/an Flughafen Dubrovnik
- Übernachtungen in Hotels (DZ)
- 3 Übernachtungen in Berghütten (eine davon in einfachen Almhütten) mit geteiltem Bad/WC
- 10 x Frühstück
- 5 x Lunchpakete
- 1 x Mittags Picknick
- 6 x Abendessen
- deutschsprachige Wanderführung
- Programm wie beschrieben mit 7 geführten Wanderungen
- Bootsfahrt auf dem Skutarisee
- Eintritte Nationalparks
- Transfers und Gepäcktransport an den Programmtagen

nicht im Preis enthalten

- Einzelzimmerzuschlag +285 € (Einzelzimmer nur in Hotels möglich)
- eventuelle Ausflüge am 10. Tag
- Getränke zum Abendessen
- Trinkgelder